

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Beiträge zur nordischen Philologie**

Band (Jahr): **48 (2012)**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
1.1	<i>Norges naturlige Historie</i>	2
1.2	Natur, Buch der Natur und Naturgeschichte	8
1.3	Erik Pontoppidan	15
1.4	<i>Norges naturlige Historie</i> und die Frage nach der Textsorte	20
1.5	Forschungsüberblick	23
1.6	Zentrale Fragen und Vorgehen	25
2	Wissen	33
2.1	Der Begriff des Wissens und das Konzept der wissenschaftlichen Revolution	33
2.2	Der Wissenskontext von <i>Norges naturlige Historie</i>	39
2.2.1	Institutionen des Wissens	40
2.2.2	Erforschung des Eigenen	45
2.2.3	Verortung von <i>Norges naturlige Historie</i> im Geflecht anderer Texte über die norwegische Natur	47
2.2.4	Partizipationsmöglichkeiten am Wissensprojekt	53
2.2.4.1	Veränderungen der Lese- und Schriftkultur	54
2.2.4.2	Abhängigkeit von staatlichen Autoritäten	59
2.2.5	Theologie und Naturwissenschaften	65
3	Wissensgenerierung in <i>Norges naturlige Historie</i>	73
3.1	Quellen	74
3.1.1	Bereiche der Informationsbeschaffung	75
3.1.2	Zusammensetzung der schriftlichen Quellen	82
3.2	Argumentationsstrategien	84
3.2.1	Umgang mit Quellen	87
3.2.2	Argumente des ‚richtigen‘ Glaubens	95
3.2.3	Argumente der Etymologie	97
3.2.4	Argumente der Physikotheologie	102
3.2.5	Rhetorische Verfahren	105
3.3	Naturhistorische Wissensformierung in <i>Norges naturlige Historie</i>	132

4	Wissensordnung in <i>Norges naturlige Historie</i>	147
4.1	Makroordnung	154
4.2	Unterordnungen	163
4.2.1	Offene und geschlossene Kapitelordnungen	166
4.2.2	Direkte und indirekte Ordnungen	173
4.2.2.1	Direkte Ordnungen	174
4.2.2.2	Exkurs: Natürliche Ordnung	184
4.2.2.3	Indirekte Ordnungen	187
4.2.2.4	Vorteile und Nachteile indirekter und direkter Ordnungen	191
4.3	Diskussion	202
5	Wissensinszenierung in <i>Norges naturlige Historie</i>	215
5.1	Mögliche Verortung von Wissen	221
5.1.1	Materialität und Paratext	224
5.1.2	Formen des Paratexts in <i>Norges naturlige Historie</i>	226
5.1.3	Einfache und mehrfache Verortung von Wissen	232
5.2	Inszenierung von Wissen in <i>Norges naturlige Historie</i>	236
5.2.1	Die Marginalie als Beispiel der Wissensinszenierung	236
5.2.2	Verschiedene Formen der Wissensinszenierung	239
5.3	Wissensvermittlung und die Hierarchie zwischen Paratext und Haupt- text	245
5.3.1	„Snegle af adskillige Sorter“ als Analysebeispiel	247
5.3.2	Diskussion	251
6	Schlussbemerkungen	271
	Literaturverzeichnis	279
	Anhang	293